

# Hilfe Lehrprobe Mathe und Kunst

## Beitrag von „Lara“ vom 8. März 2007 20:47

Hallo ihr alle,

jeden Tag lese ich hier bei euch im Forum, aber ich habe schon ewig nicht mehr geschrieben. Das wird nach dem Ref. sicher wieder besser.

Wende mich mit einem kleinen/ großen Hilferuf an euch. Ich habe eine 3. Klasse und demnächst, leider schon zu bald, steht meine Lehrprobe ins Haus. Ich habe die Fächer Mathematik und Kunst und bin auf der Suche nach einer guten Fächerverbindung. Also ein abstraktes Kunstwerk, zu dem man auch eine Mathestunde halten kann. Oder aber zwei Einzelstunden, das wäre auch nicht so schlimm. Meine ursprüngliche Idee musste ich leider verwerfen und nun bin ich etwas ratlos. Habt ihr vielleicht ein paar Ideen? Eine Stunde sollte Übung sein z.B. an Stationen und die andere eine Erarbeitung.

Bin für jede Art von Ideen sehr dankbar

liebe Grüße

Lara

---

## Beitrag von „müllerin“ vom 8. März 2007 20:50

Stunde direkt habe ich keine im Angebot, aber Mondrian würde sich gut eignen - oder ganz generell etwas mit geometrischen Formen.

---

## Beitrag von „alias“ vom 8. März 2007 21:29

Zuallererst:

Welches Thema steht denn in diesem Zeitabschnitt im Stoffplan?

Bei der Lehrprobe zählt zwar auch die Show, aber zuallererst das Handwerk .... 😊

### **Beitrag von „Klee“ vom 8. März 2007 22:07**

Ich würde auch etwas in Richtung Geometrie machen. Aber Kunst und Mathe verbinden? Das klingt schwer. Man könnte vielleicht was zur Perspektive von Körpern machen. Vielleicht gibt es Kunsbilder mit Geometrischen Formen. Oder Du lässt Alltagsgegenstände perspektivisch abzeichnen. Zum Beispiel Würfel oder Quader. Man könnte Verpackungen nehmen. Toblerone etc. Da müssten aber noch nen paar Stunden Vorgeschaltet werden.

---

### **Beitrag von „Gulka“ vom 9. März 2007 15:03**

Ganz spontan:

Ich habe in dieser Fächerverbindung auch mal was von optischen Täuschungen gesehen und fand das sehr beeindruckend - weiß nur leider nicht mehr wo ...

Kann man verbinden mit dem Thema Längen in Mathematik und in Kunst bin ich leider (noch 😊 ) nicht so bewandert.

Viele Grüße, Gulka

---

### **Beitrag von „ninale“ vom 9. März 2007 15:49**

Auch auf die Schnelle:

- Muster / Parkette geometrisch erfassen und in Zahlenfolgen (-muster) übersetzen
- Grundelemente von Mustern mathematisch beschreiben, Stempel daraus herstellen, drucken
- Escher und Parkettierbarkeit mit beliebigen Vierecken
- Warhol- Variationen herstellen und kombinatorisch untersuchen

ninaöe

---

### **Beitrag von „Johann“ vom 9. März 2007 16:37**

Hallo Lara,  
ich habe während meines Referendariats einen Besuch zum Thema geometrischen Formen und Kandinsky gehabt. Wenn du mir deine Mailadresse schickst, kann ich dir den Entwurf zu schicken.

---

### **Beitrag von „Lara“ vom 9. März 2007 21:02**

Hallo in die Runde,

schon mal ganz herzlichen Dank für eure Überlegungen. Eine Geometriesequenz lässt sich jetzt noch gut planen. Bin immer noch am Grübeln...

Werde mich morgen nochmal melden, wenn der Kopf wieder freier ist.

LG Lara

---

### **Beitrag von „alias“ vom 9. März 2007 21:44**

Es wäre hilfreich, wenn du in deinem Profil das Bundesland einträgst. Dann kann man nachschauen, welche Geo-Themen bei euch im LP der 3.Klasse gefordert sind - und daraus Vorschläge ableiten.

Vermutlich bekommst du mehr Tipps, wenn du nicht nur dein Bundesland nennst, sondern selbst die möglichen Themen eures LP angibst...

---

### **Beitrag von „row-k“ vom 9. März 2007 21:56**

Zitat

**Lara schrieb am 09.03.2007 21:02:**

...Eine Geometriesequenz lässt sich jetzt noch gut planen. Bin immer noch am

Grübeln...

Hallo Lara!

Warum denn nicht? Ich würde dabei bleiben und die Kinder das "Geheimnis" körperlicher Darstellung lehren. Sie staunen dann, mit welch einfachen Mitteln eine Skizze so "echt" wirkt und wollen es nachempfinden.

---

### Beitrag von „row-k“ vom 9. März 2007 22:03

Zitat

**alias schrieb am 08.03.2007 21:29:**

...Bei der Lehrprobe zählt zwar auch die Show, aber zuallererst das Handwerk ....



Die gute "Show" **ist** gutes Handwerk, denn es wird nur gekauft (gelernt), was interessant genug ist, wollte "alias" wohl damit sagen, oder nicht?

---

### Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 9. März 2007 22:49

Zitat

**row-k schrieb am 09.03.2007 22:03:**

Die gute "Show" **ist** gutes Handwerk, denn es wird nur gekauft (gelernt), was interessant genug ist, wollte "alias" wohl damit sagen, oder nicht?

Nein, wollte er nicht. Das Handwerk ist für den Unterricht, die Show für die Prüfer. Die sollen nicht lernen, sondern benoten.

Hättest du eine Lehrerausbildung genossen, wüsstest du das.

edit: Und zum Thema: Kandinsky kann ich mir auch sehr gut vorstellen, habe ich letztens mit einer zweiten Klasse gemacht. Möglich wäre auch ein "Geometriediktat", dafür müssen aber die

Formen schon bekannt sein (müssten sie ja eigentlich aus dem letzten Schuljahr). Man zeichnet auf ein Blatt ein Raster (3x3 Felder) und diktiert: "mitte links ein grünes Dreieck", "oben rechts blaues Quadrat". Oder, wenn rechts und links noch nicht so sitzen, nummeriert man die Felder durch.

---

### Beitrag von „silja“ vom 9. März 2007 22:55

Ich danke dir jotto, du siehst das genau wie ich und wenn ich alias richtig einschätze, dann meint er genau das.

---

### Beitrag von „row-k“ vom 9. März 2007 22:59

Zitat

***jotto-mit-schaf schrieb am 09.03.2007 22:49:***

1. Nein, wollte er nicht. ...
  2. ...die Show für die Prüfer. Die sollen nicht lernen, sondern benoten.
  3. Hättest du eine Lehrerausbildung genossen, wüsstest du das.
- ...

Zu 1.: Woher willst Du das genau wissen? Ich habe von alias schon viel Durchdachtes gelesen.

Zu 2.: Das scheint so, denn (nochmals) gekauft wird, was interessant genug ist (oder also solches gefühlt wird).

Zu 3.: Weil ich keine Lehrer-"ausbildung" genoss, weiß ich es auch.

---

### Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 9. März 2007 23:01

Zitat

***row-k schrieb am 09.03.2007 22:59:***

Zu 1.: Woher willst Du das genau wissen? Ich habe von alias schon viel Durchdachtes gelesen.

Hat mir jemand geflüstert.

---

### **Beitrag von „row-k“ vom 9. März 2007 23:03**

Wem soll man nur antworten, "jotto" oder eher dem "schaf"? Gute Nacht!

---

### **Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 9. März 2007 23:16**

Zitat

***row-k schrieb am 09.03.2007 23:03:***

Wem soll man nur antworten, "jotto" oder eher dem "schaf"? Gute Nacht!

Das darfst du dir natürlich selbst aussuchen. Das Schaf wird sich jetzt aber erstmal &acute;ne Runde zurückziehen und sportlich betätigen. Vielleicht flüstert&acute;s dann auch noch ein wenig.

[Blockierte Grafik: <http://www.bilder-hochladen.net/files/big/1ngi-9.jpg>]

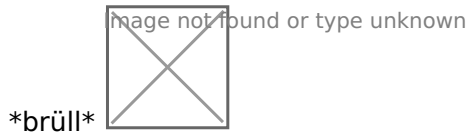
---

### **Beitrag von „Sunrise1408“ vom 9. März 2007 23:18**

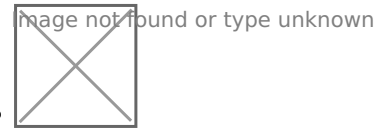
Zitat

***jotto-mit-schaf schrieb am 09.03.2007 23:16:***

[Blockierte Grafik: <http://www.bilder-hochladen.net/files/big/1ngi-9.jpg>]



\*brüll\*



Ich schmeiß mich hier grad tierisch wech! Wie geil ist das denn bitte????

Sunny!

---

### Beitrag von „silja“ vom 9. März 2007 23:19

Wer sagte mal so schön: Wenn man keine Ahnung hat, einfach mal die Sch\*\*\* halten

edit: gell sunny, unsere jotto macht es wirklich gut

---

### Beitrag von „alias“ vom 10. März 2007 11:03

Ist ja nett, wie man "interpretiert" wird.

Ich sag' mal deutlicher, was ich unter "Handwerk" und "Show" verstehe:

- Ich gehe davon aus, dass die Frage eine Mathematikstunde betrifft, zu der parallel ein passendes Kunstthema gesucht wird.
- Der Mathematikunterricht ist thematisch recht stringent aufgebaut und dadurch sind die Themen im Jahresplan in thematischen Blöcken hintereinander gesetzt.
- Stehen im Prüfungszeitraum Grundrechenarten im Stoffplan, kommt es bei Prüfern mit Sicherheit nicht gut an, wenn plötzlich eine isolierte Stunde zum Zeichnen von Kreisen als Prüfungsstunde eingebaut wird - damit wird ein "Türke" gebaut, eine Show für die Prüfer inszeniert - die mit dem normalen Unterrichtsablauf (dem "Handwerk") nichts zu tun hat. Ein solches "Konstrukt" kann bei empfindlichen Prüfern schnell mit "ungenügend" bewertet werden (egal, wie gut die "Show" war) - "Schubladenstunden" sind nicht gerne gesehen.

Daher meine Frage: Welches Thema steht für den Prüfungszeitraum im Stoffplan. Dann lässt sich überlegen, was dazu passend "künstlerisch" darumherum konstruiert werden kann.

### **Beitrag von „Titania“ vom 10. März 2007 18:47**

Ich würde Piet Mondrian mit Mathematik verbinden. Klare geometrische Flächen. Im Mathebereich findet man ihn in Welt der Zahl 3 oder 4. im Bereich Geometrie.

---

### **Beitrag von „alias“ vom 10. März 2007 22:39**

Kunst und Mathematik lassen sich auf vielfältige Weise miteinander verquicken. Das muss nicht der - man entschuldige - ausgelutschte Mondrian sein.

Alexander Calder ist ein wunderbares Beispiel für Gleich- "Gewichte"

Vasarely bietet Ansätze für Zahlenreihen

Mit Joseph Albers können Quadratflächen oder Strahlensätze verknüpft werden

Frank Stella ebenfalls

Jiri Collar oder Yacov Agam zum Thema Parallelen

die gesamte Op-Art-Palette,

Kreisformen findest du bei Robert Delauny

usw...

---

### **Beitrag von „Lara“ vom 11. März 2007 06:44**

Ein guten Morgen in die Runde,

vielen Dank für eure Anregungen.

Im Lehrplan stehen: Körperformen, Würfel und Symmetrie. Wobei ich am meisten zu Symmetrie tendiere. Allerdings muss ich ganz ehrlich sagen, dass ich Bilder mit Symmetrien und mathematischem Hintergrund häufig sehr langweilig finde und auch Angst habe, dass dann das Künstlerische zu sehr mathematisiert wird. Was wiederum schade ist. Vielleicht trenne ich daher die beiden Stunden doch und suche mir in Kunst noch etwas Richtung Frühling oder so!

Liebe Grüße \*und nicht streiten 😊 \*

Lara

---



### **Beitrag von „hamnö“ vom 11. März 2007 09:16**

Hallo,

bin auch auf der Suche nach einem Lehrprobenthema für Mathe. Allerdings habe ich nicht Kunst, sondern Sport. Ich denke, dass es zwar ganz nett ist, wenn beide Stunden zusammenpassen, aber man muss es nicht erzwingen. Symmetrie finde ich gut, habe es aber schon letztes Jahr gezeigt und daher geht es in der Lehrprobe nicht mehr. Ich werde mich auf den rechten Winkel stürzen.

---

### **Beitrag von „Alexandra“ vom 12. März 2007 17:28**

Hallo Lara,

falls du doch Kunst und Geo verbinden willst: Es gibt dazu auch Unterrichtsmaterial, nämlich "Angela, Maak: Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten, Kempen, 2006. Hier sind Stunden zu Klee, Escher, Mondrian, Vasarely, Dürer, Fibonacci u.ä. drin. Nur so als Tipp.

Lg, Alex